

Eine gesunde Wohlfühlmesse

Ausstellung Die siebte Auflage der Neuburger Gesundheitsmesse ist gut besucht

VON MANFRED DITTENHOFER

Neuburg Eigentlich sei es immer eine Gratwanderung zwischen Unterhaltung, Information und der Anzahl der Programmpunkte. Doch die sei nach den Worten von Organisator Markus Jocher bei der diesjährigen Gesundheitsmesse wieder gut bewältigt worden. Los ging es am Samstag mit Tanz, Erster-Hilfe-Vorführung und einem breiten Vhs-Angebot in Sachen Bewegung, Gesundheit und Fitness.

Der Sonntag dann stand dann ganz im Zeichen von Fitness, Sport und Bewegung. Das Fitnessstudio „Positiv“ präsentierte Auszüge aus seinem breiten Angebotsrepertoire, und Eva Münsinger zeigte, wie man sich für einen Nordic-Walking-Marsch richtig aufwärmt. Zum ersten Mal dabei war das Jugendzentrum Neuburg mit der Vorführung „Selbstverteidigung und Kampfkunst“. Insgesamt stand ein breiter Mix an gemeinnützigen und kommerziellen Ausstellern und Betreibern auf dem Ablaufplan der Messe, zu der rund 7000 Besucher kamen. Durchs Programm führten in gewohnt souveräner Manier am Samstag Bernhard Mahler und am Sonntag Klaus Benz.

Mithilfe eines Preis-aus-schreibens stellte das Reiseunternehmen Spangler fest, wo-her die Besu-cher über-haupt kommen. Dazu Inge Spangler: „Viele Neu-burger und auch sehr viele

Burgheimer tauchen in unserer Teilnehmerliste auf. Darüber hinaus haben wir aber auch viele Gäste aus dem Raum Aichach und aus der Eichstätter Gegend.“ Inge Spangler sieht den Auftritt auf der Gesundheitsmesse unter strategischen Gesichtspunkten: „Die direkten Abschlüsse sind hier nicht so wichtig. Wir stellen aber fest, dass Kunden in unser Geschäft kommen, weil sie uns auf dieser Messe kennengelernt haben.“

Regelrechte Schlangen bildeten sich zeitweise beim Hörtest der Firma Hörgeräte Langer. „Und das sind nicht nur ältere Menschen. Auch Junge kommen schon zum Test“, berichtet Joachim Wolf, Filialchef in Neuburg. Manchmal gebe es großes Erstaunen, weil Hörbeeinträchtigungen schleichend kämen. „Manche sind überrascht, wie schlecht sie tatsächlich hören.“ Auch Bernhard Gems von der Tanzschule Taktgefühl sieht seine Messeauftritt unter den Gesichtspunkten „dabei sein und gesehen werden“. Neben dem Messestand sorgte die Tanzschule durch ihre Hip-Hop- und Jumpstyle-Kurse für Abwechslung.

In behaglichen Lounge-Sesseln konnten sich die Besucher am Messestand des Reisecenters Neuburg räkeln. Der Blutdruck und der Zuckerspiegel wurde am Messestand der Kliniken St. Elisabeth gemessen. Und nach der Devise, wie man sich bettet, so liegt man, konnten die Messebesucher gleich bei mehreren Ausstellern die rechte Matratze ausprobieren.

➔ Bei uns im Internet
Bilder von der Gesundheitsmesse und vom NR-Laufcup unter
neuburger-rundschau.de/bilder



Der bunte Mix macht den Erfolg der Neuburger Gesundheitsmesse



Viele Messebesucher nutzen die Gelegenheit für einen Hörtest. Für dabei eine unangenehme Überraschung.